

	<p>Objekt: Medaille Anton Meybuschs auf Kaiser Leopold I. und die Befreiung Wiens 1683</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 19002</p>
--	---

## Beschreibung

Die Expansion des Osmanischen Reiches endete endgültig 1683 vor den Toren Wiens: Die Zweite Wiener Türkenbelagerung scheiterte ebenso wie die Erste im Jahr 1529. Truppen aus Polen-Litauen, der Republik Venedig und des Kirchenstaates verstärkten das habsburgische Heer um das Vierfache, so dass die Belagerung der Stadt erfolglos verlief. Das türkische Heer musste am 12. September 1683 abziehen.

Diese Szenerie ist auf der Rückseite der Medaille von Anton Meybusch dargestellt. Das habsburgische Heer, rechts unter der Flagge des Heiligen Römischen Reiches, vertreibt das osmanische vor den Toren Wiens. Im Hintergrund sind die Dächer der Stadt zu sehen, mittig über der Schlachtszene schwebt Fama, die Götting des Ruhmes, in das Horn blasend. Auf der Vorderseite ist Kaiser Leopold I. als Sieger dargestellt: geharnischt, das Haupt bekränzt mit Lorbeer, die Kette des Goldenen Vlies' um den Hals.

[Lilian Groß]

## Grunddaten

Material/Technik: Silber  
Maße: D. 55,7 cm, G. 74,57 g

## Ereignisse

Hergestellt wann 1683  
wer Anton Meybusch (1645-1702)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Leopold I. von Habsburg (1640-1705)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Orden vom Goldenen Vlies
	wo	

## Schlagworte

- Belagerung
- Krieg
- Medaille
- Porträt
- Türkenkriege

## Literatur

- Künker, Fritz Rudolf (2007): Münzen und Medaillen aus Mittelalter und Neuzeit; Münzwaagen und Gewicht, 131. Auktion, 10. Oktober in 2007. 2007, Nr. 263
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 87